

# Jahresprogramm 2018

„Es ist mit der Jurisprudenz wie mit dem Bier;  
das erste Mal schauert man, doch hat man's ein-  
mal getrunken, kann man's nicht mehr lassen".

*Johann Wolfgang von Goethe*

*Liebe Freunde der Goethe-Gesellschaft,*

das Jahresprogramm 2018 hat sich auch in die-  
sem Jahr zur Aufgabe gemacht, Literaturfreun-  
de zu inspirieren, in unseren Abendveranstal-  
tungen zusammenzukommen und interessante  
Vorträge über Goethe, die Zeit der Weimarer  
Klassik und Literatur im Allgemeinen zu hö-  
ren und deren Inhalte mit Gleichgesinnten zu  
diskutieren. Dabei müssen Sie kein Goethe-  
Kenner sein, sondern lediglich Interesse an  
Literatur, Kunst und Kultur mitbringen. Wir  
würden uns sehr freuen, auch Sie bei uns be-  
grüßen zu können.

Unser Dank gilt dem Landratsamt Gotha sowie  
dem Schulleiter des Gymnasiums Ernestinum  
Gotha, Herrn Dr. Wagner, für die Unter-  
stützung unserer Veranstaltungen durch die  
Bereitstellung der Räumlichkeiten. Wir  
danken der Kreissparkasse Gotha für die  
Unterstützung beim Druck der Jahrespro-  
gramme.

*Ihre Kerstin Sterz*

Dienstag, 30. Januar, 19 Uhr

## **Goethe und die Juden**

Hellmut Seemann, Weimar

Dienstag, 27. Februar, 19 Uhr

## **„...der Pöbel hätte mich fast gesteinigt, wie er hörte, ich sei Jurist.“ Goethes Sicht auf Recht und Juristen. Ein Versuch.**

Prof. Dr. Heiner Lück, Halle

## **anschließend: Mitgliederversammlung**

Dienstag, 20. März

## **Goethe , Seidel und die Kamelien**

17 Uhr - Führung im Kamelienhaus der  
Orangerie Gotha

19 Uhr - Vortrag im Ernestinum  
Gernot Harnisch, Gotha

Dienstag, 24. April, 19 Uhr

## **„Das Bier in Weimar ist wirklich gut“. Heinrich Heine und Goethe**

Christian Liedtke, Düsseldorf

Samstag, 26. Mai, Halbtagesexkursion

Samstag, 02. Juni, Ganztagesexkursion

## **Residenzstadt Altenburg mit Dr. Roland Krischke**

Dienstag, 25. September, 19 Uhr

## **Goethe im Kunstdenken Richard Wagners**

Prof. Dr. Bernd Leistner, Leipzig

Dienstag, 16. Oktober, 19 Uhr

## **„Der Philosoph, dem ich zumeist vertraue.“ - Über Goethes Verhältnis zu Spinoza, unter besonderer Berücksichtigung des Fausts**

Philipp Restetzki, Chemnitz

Dienstag, 27. November, 19 Uhr

## **Der Beruf der Hofdame im Allgemeinen, im klassischen Weimar im Besonderen**

Dr. Annette Seemann, Weimar

Dienstag, 18. Dezember, 19 Uhr

## **Weihnachtliches Miteinander**

**Sofern nicht anders angegeben, finden die  
Veranstaltungen im Hörsaal des Gymnasiums  
Ernestinum Gotha, Bergallee 8, statt.**